

# Bergrennen

## **6h GT-Open am Kalkberg**



**Einladung zum 6 Stunden GT Open Rennen am 23./24. Juli 2021 in Schieren**

Gefahren wird nach dem Reglement der **Baltic GT Open**.

<https://www.renncenter-segeberg.info/rennserien/gt-open-clubserie/>

Jedes Team (2 Fahrer) erhält zwei Motoren des Typ SRP25 für Training und Rennen. Die Motoren verbleiben, nach dem Rennen, beim Team. Die Motoren sind **ohne** Ritzel ausgestattet. Es obliegt jedem Team, ein beliebiges **12er Ritzel** nach Ermessen zu nutzen. Die Motoren haben weder Kabel, noch Stecker.

Das Rennen wird nur stattfinden wenn sich 6 Teams melden. Max. 7 Teams werden zugelassen.

### **Zeitplan**

Freitag 23. Juli 2021 freies Training (nur GT-Open Fahrzeuge zugelassen) von 18 – 23 Uhr.  
Motorausgabe ab 20 Uhr.

**Beide Motoren, mit oder ohne Fahrzeug, bleiben über Nacht im Park Ferme.**

Samstag 24. Juli 2021 ab 9:00 Uhr Training (nur GT-Open Fahrzeuge zugelassen)

Motorenausgabe ab 9:30 Uhr (für Teams, die am Freitag nicht anwesend waren)

Wagenabnahme: ab 12:00 Uhr

Verlosung Start-Spur: 12:45 Uhr

Tagturn1: 13:00 Uhr

Tagturn2: 14:30 Uhr

Tagturn3: 16:00 Uhr

Tagturn4: 17:30 Uhr

Tagturn5: 19:00 Uhr

Tagturn6: 20:30 Uhr

Rennende: ca. 21:00 Uhr

### **Ablauf**

Es werden 6 Tagturns gefahren. Spurwechsel erfolgt nach 10 Minuten.

**Nach jedem Turn(nur bei 6 startenden Teams) und nach jedem 2.Spurwechsel erfolgt eine**

**5 minütige Lüftungspause. Nur in den Lüftungspausen ist ein Fahrerwechsel möglich!**

Jedes fahrende Team stellt einen Einsetzer. Jedes Teammitglied muss 18 x 10 Minuten fahren. Geht ein Team nach der grünen Spur raus, hat es einen Stint (10 Min.) Pause (gilt nur bei 7 startenden Teams).

## **Technik**

Ein abgefahrener Heckflügel muss nach 10 Runden wieder in Originalposition angebracht werden. **Reparaturen und Wartungsarbeiten sind nur während des Rennens zugelassen.** Wird der Flügel nicht innerhalb von 10 Runden repariert, so werden 10 Runden pro Stint abgezogen, in denen nicht repariert wird.

**Bodenfreiheit:** die Bodenfreiheit von 1,0 mm ist vorgeschrieben. Wird diese während des Rennens unterschritten, so gibt es einen Abzug von 10 Runden und die Bodenfreiheit muss zu Beginn des nächsten Stints wiederhergestellt werden. Die Bodenfreiheit wird durch die Rennleitung kontrolliert.

Wird die Bodenfreiheit am Ende des Rennens nicht eingehalten, gibt es einen Abzug von 50 Runden.

**T-Car:** Ein T-Car wird nur erlaubt, damit ein Team nicht frühzeitig aufgeben muss. Dies bedeutet, das Einsatzfahrzeug ist irreparabel beschädigt worden (z.B. Bruch Carbonteile im Chassis, Grundplatte verbogen...). Meldet ein Team dies an, wird das Rennen unterbrochen und die Rennleitung beurteilt den Schaden. Wird der Tausch frei gegeben, so ergeht folgender Ablauf und Strafe:

Rennen wird fortgeführt, das Team muss den Motor aus dem Einsatzfahrzeug in das T-Car umbauen (unter Aufsicht = lediglich den Motor umbauen!) und kann erst danach wieder am Rennen teilnehmen. Vorsorglich: Ein Rückwechsel auf das primäre Einsatzauto ist nicht erlaubt.

## **Anmeldung**

Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen. Das Startgeld beträgt 40 Euro pro Team (20 Euro pro Fahrer). Das Startgeld ist bei Erscheinen am Renntag zu errichten.

Freitagstraining EUR 5,00 / Fahrer. Getränke und Verpflegung sind im Startgeld am Freitag und Samstag NICHT inbegriffen. Für Verpflegung ist aber gesorgt.

Meldung mit Teamname, Fahrernamen und Fahrzeug bitte an André:

[slotcardevil@gmail.com](mailto:slotcardevil@gmail.com)